

**Ulrich Rosenkranz**

**Planung Gleichstromtrasse im Bereich Lindau  
im Saale – Holzlandkreis**

**Erfassung Greifvögel 2014**



Stand: 19.04.2014

Untersuchungszeitraum 19.04.2014

**Gitta Regner & Söldner GbR**  
**Gessentalweg 3**

**07580 Ronneburg**

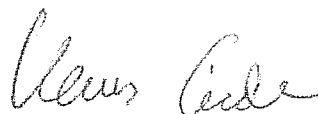
## **Impressum**

**Auftraggeber: Ulrich Rosenkranz**  
**Kirchgasse 4**  
**07613 Heideland, OT Lindau**

**Auftragnehmer: Regner & Söldner GbR**  
**Gessentalweg 3**  
**07580 Ronneburg**

**Bearbeitung: *Dipl.-Ing (FH) Klaus Lieder***

Ronneburg, 22.04.2014



---

**Dipl. Ing. (FH) Klaus Lieder**

Greifvögel  
Gleichstromtrasse Lindau  
Inhaltsverzeichnis

## **Inhaltsverzeichnis:**

### Verwendete Abkürzungen

1. Untersuchungsanlass und Aufgabenstellung
2. Methode
3. Ergebnisse und Bewertung
4. Literatur

Greifvögel  
Gleichstromtrasse Lindau  
Abkürzungen

Verwendete

*Verwendete Abkürzungen:*

Gesetzlicher Schutz:

VSR I - Richtlinie 79/409/EWG (Vogelschutzrichtlinie), Arten des Anhang I

BNatSchG - Bundesnaturschutzgesetz

§ - Besonders geschützte Art

§§ - Streng geschützte Art

Gefährdungseinstufung der Brutvögel:

RLD - Rote Liste der Brutvögel Deutschlands (nach SÜDBECK, BAUER, BOSCHERT, BOYE & KNIEF (2007))

Kategorien:

- 1 – Bestand vom Erlöschen bedroht, vom Aussterben bedroht
- 2 - Stark gefährdet
- 3 - Gefährdet
- R - Arten mit geographischen Restriktionen in Deutschland
- V - Arten der Vorwarnliste

RLT - Rote Liste der Brutvögel Thüringens (nach FRICK, GRIMM, JAEHNE, LAUßMANN, MEY & WIESNER 2011)

Kategorien:

- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- R Extrem selten

sonst:

BP – Brutpaar

Ind. - Individuen

## 1. Untersuchungsanlass und Aufgabenstellung

Zwischen den Ortschaften Lindau und Rudelsdorf im Saale - Holzlandkreis ist eine Trasse für eine Gleichstromleitung vorgesehen

Um mögliche Gefährdung von Greifvogelarten, die durch den Bau und Betrieb der Anlagen entstehen könnten, auszuschließen, war eine Untersuchung der Greifvogelfauna des Gebietes notwendig.

Im Ergebnis der Untersuchung sollte abgeklärt werden, ob das Schädigungsverbote nach § 44 Abs. 1 Nr. 3 und 1 i.V.m. Abs. 5 sowie Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG und das Störungsverbot nach § 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG erfüllt ist.

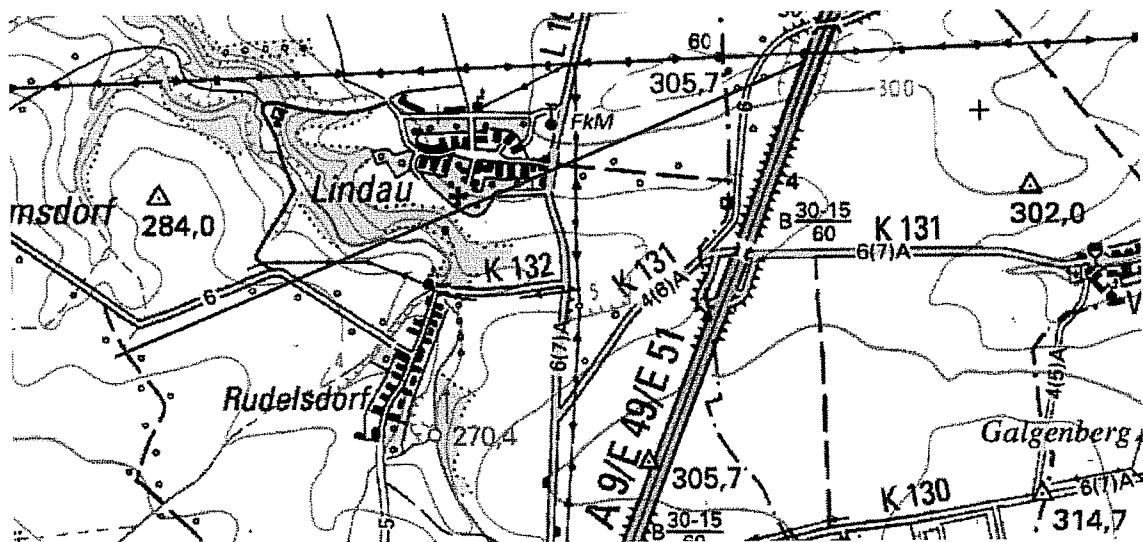


Abb. 1: Trassenvariante Gleichstromtrasse bei Lindau (rote Linie)

Greifvögel  
Gleichstromtrasse Lindau  
Methode

## 2. Methode

Die Erfassung im Gelände wurde von Klaus Lieder durchgeführt. Das Untersuchungsgebiet wurde am 19.04.2014 vollständig kontrolliert und alle Greifvogelarten, insbesondere die vorhandenen Horste, erfasst.

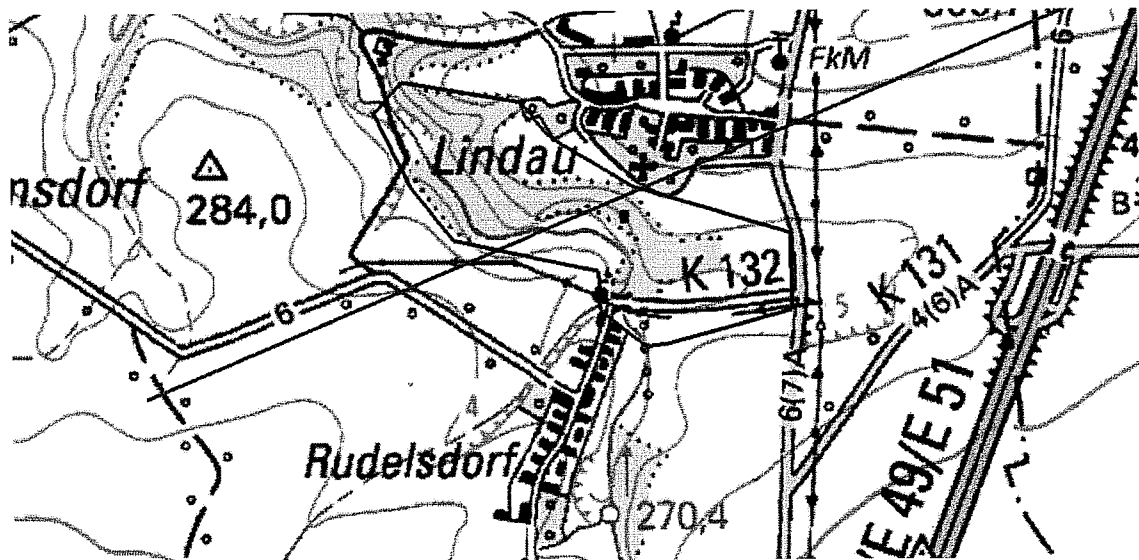


Abb. 2: Grenzen des Untersuchungsgebietes – blaue Linie

### Technische Ausrüstung:

GPSmap 60 der Firma GARMIN  
1 Fernglas SLC 10 x 42 WB der Firma SWAROVSKI OPTIK

Karte:

Topographische Karte 1: 50.000 Bundesland Thüringen. Bei Lageplänen war eine Vergrößerung des Maßstabes bis auf 1: 25.000 möglich.

Greifvögel  
Gleichstromtrasse Lindau  
Bewertung

Ergebnisse und

### 3. Ergebnisse und Bewertung

Im Ergebnis der Begehung am 19.04.2014 wurden zwei Greifvogelarten und der Weißstorch im Untersuchungsgebiet festgestellt.

Es handelt sich um durchweg streng geschützte bzw. gefährdete Vogelarten:

Mäusebussard: streng geschützte Art nach BNatSchG

Rotmilan: RLT 3, streng geschützte Art nach BNatSchG, Art nach Anhang I der VSchRL

Schwarzmilan: streng geschützte Art nach BNatSchG, Art nach Anhang I der VSchRL

Weißstorch: RLD 3, RLT 1, streng geschützte Art nach BNatSchG, Art nach Anhang I der VSchRL, prioritäre Art für den Vogelschutz in Deutschland

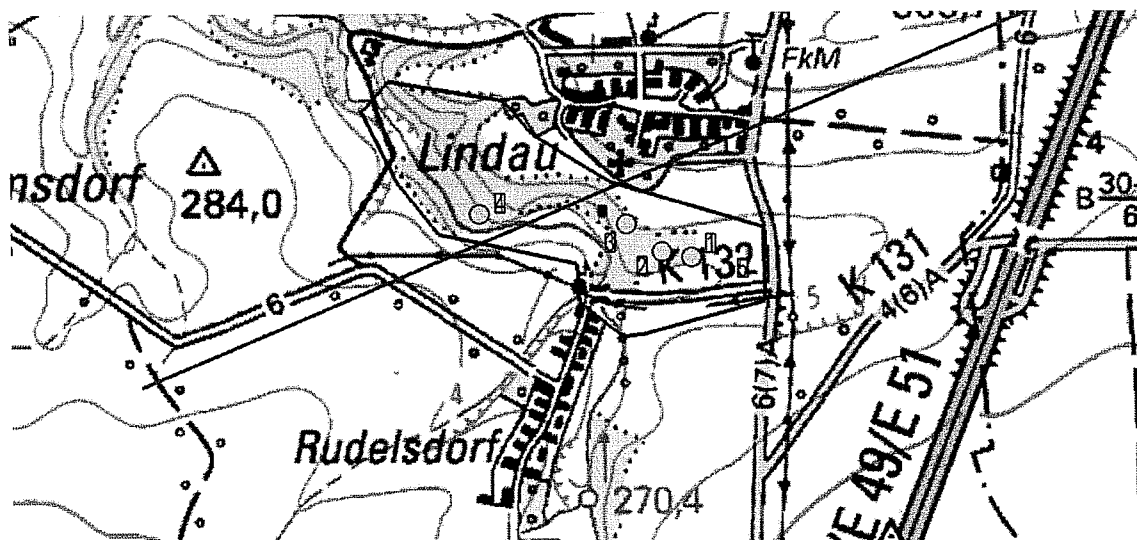


Abb. 3: Horstfunde und Beobachtung Weißstorch am 19.04.2014

#### 4. Literatur

- Aebischer, A. (2009): Der Rotmilan. Ein faszinierender Greifvogel. - Bern, Stuttgart, Wien.
- Andretzke, H., Schikore, T. & K. Schröder (2005): Artensteckbriefe. In: Südbeck, P. et al. (Hrsg.): Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands. S.135 – 695. Radolfzell.
- Barthel, H. & A. J. Helbig (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. – Limicola 19, 89 - 111
- Bauer, H.- G, Bezzel, E. & W. Fiedler (2005) : Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. 2. Auflage. - Wiebelsheim.
- Frick, S., Grimm, H., Jaehne ,S., Laußmann, H., Mey, E. & J. Wiesner (2011): Rote Liste der Brutvögel Thüringens. 3.Fassung, Stand 12/2010 – Naturschutzreport **26**, 47 - 54
- Richarz, R., E. Bezzel & M. Hormann (2001): Taschenbuch für Vogelschutz. Wiebelsheim.
- Südbeck, P., H.-G. Bauer, M. Boschert, P. Boye & W. Knief (2007): Rote Liste der Brutvögel Deutschlands. 4., überarbeitete Fassung, 30.November 2007. – Berichte zum Vogelschutz **44**, 23 – 81
- Walz, J. (2001): Revierbestand, Siedlungsdichte und Bestandsentwicklung von Rot- und Schwarzmilan (*Milvus milvus*, *Milvus migrans*) in Baden-Württemberg. Ergebnisse der landesweiten Milankartierung in Baden – Württemberg 2000, Interpretation und resultierende Schutzmaßnahmen. – Orn. Jh. Bad. –Württ. 16, 189 – 201.